

22. W. 19703



20^{ten} Juni 1892.

Liebe gute Tetta!

Wie du siehst habe ich einen
freundlichen Einladung angenommen und mich
nach Schloss Slavon bei Eisenbruch in meine
Lagebe, wo ich mich meines kleinen wohnlichen
Wohns. Auf all dem Freizeit der letzten Monate,
mich sehr angenehmer Arbeit befindet der
Winter mit mir sehr (sich) nach dem
mit sehr meinen Freizeit nicht beschränkt.
Deinem lieben Brief antworten ich, so
du in selbst, sehr mich wenn kommen
müll. Wie ich heute in diese Zeit
nach Wien einzuweisen (ob auf lange,
wird ich sehr nach nicht). So mich mich
also sehr wohnlich, wenn du mich
jener Zeit, dein Abreise und Anwesen
oder Ankunft in Wien (sich) mit



spielen müßte, damit ich mich, wenn
mir irgend möglich, davon rüste.
[Ich kann dir nun mitteilen, daß
frühzeitig Lola's das Möglichste
geleistet hat - mit sehr viel
Kraft, die sie Kassenübersicht der
ist mit einander abzuwickeln und
gekommen zu haben bemerkt. Ich
bin dem Tausch z. B. in Ordnung
ist, wollen wir auch sehr froh
werden.]

Mein Angebot ist noch
immer sehr klein, wenn auch beim
Lesen mit einem sehr empfindlichen
zu schreiben soll ein sehr gutes
Auge sein; ich weiß ich sehr dankbar.
Hoffentlich bist du mit dem Kind da, ,

Sie ist freilich groß, groß!

Jauchern ist die der Wirtin
freudig der Familienfreud
Hand beistehen, die ist

Sie soll regieren Vater

Freudmann von Bay.

